

PLANET IM AUFBRUCH

1. Kunst & Klima-Ausstellung in der GALERIE FÜR AKTUELLE KUNST in Achterwehr

vom 20. Oktober 2019 bis zum 8. Dezember 2019

Eröffnung am Sonntag, d. 20. Oktober 2019 um 11 Uhr

Grußwort: Die Patientenbeauftragte der Bundesregierung Prof. Dr. Claudia Schmidtke/MdB

Einführung: Prof. Dr. med. Hans-Hinrich Sievers und Dr. Bärbel Manitz

Die Klimadebatte ist inzwischen auf dem Höhepunkt, alle Medien berichten täglich mit bedrohlichen Nachrichten über Klimakatastrophen auf dem Globus, und selbst die Bundesregierung wurde aufgerüttelt und hat ein Programm gegen den Klimawandel vorgelegt. Es bewegt sich viel, viele wurden auf den Jugend-Demos *Fridays for Future* bewegt von Greta Thunberg, die mit unversiegbare Energie als mahrender Erzengel Gabriel neue Maßstäbe für den Umgang mit unserer Erde verkündet. In der Dynamik dieser Demos zur Klimarettung hat die hinzugekommene Bewegung *Extinction Rebellion* mit durchaus aggressiven Zügen bei ihren Aktionen und Forderungen nach wirksamen Sofortmaßnahmen die mediale Aufmerksamkeit auf sich gezogen.

In der **Galerie für Aktuelle Kunst**, dem kulturellen *hot spot* auf dem Lande in Achterwehr nahe der Landeshauptstadt Kiel, war schon in verschiedenen Veranstaltungen im April und Mai d. J. das Thema Klimawandel aufgegriffen worden, angeführt von der aus uralter Mooreiche geschaffenen Skulptur "Apollucalypse", die Umweltverschmutzung und Weltuntergang symbolisiert. Für diese außergewöhnliche Ausstellung nun in der Galerie von Gisella Reime, die eine Kooperation zwischen Kunst, Wirtschaft und der Gemeinde Achterwehr darstellt, haben wir über 20 Künstler*innen gewinnen können, die mit ihren Arbeiten für das Verhängnis der globalen Erderwärmung und die unheilvollen Folgen für Mensch, Tier, Pflanzenwelt und Ökosystem sensibilisieren wollen. Dabei sind Werke von: Michael Arp (+2013), Ulrich Behl, Peter Beyer, Monika-Maria Dotzer, Mercedes Engelhardt, Stephan Hann, Julian Herstatt, Sabine Keil, Jo Kley, Peter Klingemann, Florentine Kunze-Wolff, Ute Lübbecke, Lothar Lüder, Imke Lüders, Marcus Meyer, Peter Nagel, Hanne Nagel-Axelsen, Hans Panzer, Bernd Perlbach, Kay Prinz, Gisella Reime, Sibyl Schwarz, Tina Schwichtenberg, Hans-Hinrich Sievers, Larah M [Weber], Klaus Wellner. Viele werden bei der Vernissage anwesend sein.

Darüber hinaus beteiligen sich umweltbewusste Autofirmen, die die Zeichen der Zeit für die Mobilitätswende erkannt haben und forcieren wollen. Sie zeigen mit ihren Infoständen zu Elektro-Autos und Hybrid-Autos mögliche neue Antriebstechniken der Energiewende: der E-Mercedes von *Autohaus Süverkrüp* sowie das Hybrid-Auto von *Auto Centrum Lass* nur am Eröffnungssonntag vor der Galerie und im eigens aufgebauten Zelt! Ebenso der Flensburger Verein *Erneuerbare Energie & Speicher e. V. (EES)*, der das Modell eines H2-Autos präsentiert. *Tankstelle Anton Willer* informiert über zukünftige alternative Energie für Automobile und erörtert die Planung einer Wasserstofftankstelle in Kiel. Bisher gibt es nur eine in Schleswig-Holstein, nämlich in Handewitt, die im Juni d. J. eröffnet wurde. Der Systemwechsel ist eingeleitet.

Für alternative kulinarische Genüsse sorgt der Imbiss-Stand von *Move Foods*, für erschwingliche Preise gibt es asiatisch-vegane Gerichte oder andere Speisen zur Auswahl. Live-Musik macht die *Loredda Jacques Band*.

V.i.S.d.P.: Dr. Bärbel Manitz für die GAK Achterwehr. Bitte anmelden zur Pressekonferenz unter E-Mail: manitz-andresen@t-online.de